Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig

Wahlbereich Musikpädagogik

(ab Wintersemester 2025/26)

Hinweis:

In den hochschulweiten Wahlbereich (berufsfeldbezogene Praxis, künstlerische Vertiefung, Musikpädagogik und Musiktheorie | Musikwissenschaft) sind Wahlmodule eingestellt, die studiengangsübergreifend angeboten werden. In welchen Studiengängen das jeweilige Modul anrechenbar ist, ist der jeweiligen Modulbeschreibung unter dem Punkt Verwendbarkeit zu entnehmen.

Neben den Modulen des hochschulweiten Wahlbereiches stehen ggf. auch studiengangsspezifische Wahlmodule zur Auswahl, die der Modulordnung des jeweiligen Studiengangs zu entnehmen sind.

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform: erreichbarer akademischer Grad:	
WMP 901	☐ Pflichtmodul ☐ Wahlpflichtmodul ☒ Wahlmodul	Bachelor ☑ Master ☑ Meisterklasse

Modultitel	Instrumental- und Gesangspädagogik I [Psychologie]	
Verantwortlich	W2-Professur Musikpädagogik	
Modulturnus	iedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul	
	- für die Bachelorstudiengänge der Fachr	ichtungen Musik.
	für die künstlerischen Masterstudiengan	
	für das Meisterschülerstudium.	
	Soweit das Modul bereits in einem Studiengang	belegt wurde, kann es auch in einem aufbauenden Studiengang nicht noch-
	mals belegt werden.	
Qualifikationsziele		tnisse zum Umgang mit der Persönlichkeit, zu lerntheoretischen Ansätzen,
		elevanz in unterschiedlichen Altersstufen. Die Studierenden sind in der Lage,
		nzepte zu transformieren und unterrichtsbezogen anzuwenden.
Inhalt	Einführung in die Persönlichkeitspsychologie.	
	Grundlagen der Entwicklungspsychologie.	
	Konzepte zur Stressbewältigung.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in einen in der Verwendbarkeit aufge	führten Studiengang.
	Mindestteilnehmerzahl: 5	
Literaturangabe	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:		
empfohlen für	Bachelor: 5 7. Semester	
	Master: 1 4. Semester	
	Meisterklasse: 1 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	4 CP = 120 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Vorlesung "Psychologie"	22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
	Seminar "Psychologie"	22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≜ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung:	
	Klausur "Psychologie" (90 min) (Note wird bei pädagogischer Profilierung im Zeugnis ausgewiesen)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform: erreichbarer akademischer Grad:	
WMP 902	☐ Pflichtmodul ☐ Wahlpflichtmodul ☒ Wahlmodul	☑ Bachelor ☑ Master ☑ Meisterklasse

Maratatean		dia wan dan Dii da waniid	
Modultitel	Instrumental- und Gesangspädagogik II [Grundlagen der Pädagogik]		
Verantwortlich	W2-Professur Musikpädagogik		
Modulturnus	jedes Semester		
Verwendbarkeit	Wahlmodul		
	- für die Bachelorstudiengänge der Fachrichtungen Musik,		
	 für die künstlerischen Masterstudieng 	änge der Fachrichtungen Musik,	
	 für das Meisterschülerstudium. 		
	Soweit das Modul bereits in einem Studiengar	ng belegt wurde, kann es auch in einem aufbauenden Studiengang nicht noch-	
	mals belegt werden.		
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegende Erkenntnisse zum Umgang mit der Persönlichkeit, zu lerntheoretischen Ansätzen, musikspezifischen Lernfeldern und ihrer Praxisrelevanz in unterschiedlichen Altersstufen. Die Studierenden sind in der Lage, theoretische Erkenntnisse in praxisrelevante Konzepte zu transformieren und unterrichtsbezogen anzuwenden.		
Inhalt	Lerntheorien und Theorien musikspezifischen	Lernens.	
	Konzepte für unterschiedliche Unterrichtsform	en [Einzelunterricht, Gruppenunterricht, Klassenmusizieren] und Altersstufen.	
	Modelle für Übtechniken.		
	Instrumental- und Gesangspädagogik; Rolle und Bedeutung der Musikschule.		
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in einen in der Verwendbarkeit aufgeführten Studiengang.		
	Mindestteilnehmerzahl: 5		
Literaturangabe	Wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.		
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und bestandene Modulprüfung (Modulnote geht nicht in die Abschlussnote ein)		
empfohlen für	Bachelor: 5 7. Semester		
	Master: 1 4. Semester		
	Meisterklasse: 1 4. Semester		
Dauer	1 Semester		
Arbeitsaufwand	4 CP = 120 Arbeitsstunden [Workload]		
Lehrformen	Vorlesung "Pädagogik"	22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt	
	Seminar "Pädagogik"	11,25 h Präsenzzeit (1 SWS) + 48,75 h Selbststudium = 60 h gesamt ≜ 2 CP	
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung:	•	
_	mündliche Prüfung "Pädagogik" (2 Themen aus vorbereiteten 4 Themenkomplexen, wovon der Student eines selbst be-		
	stimmt, das zweite legt der Prüfer fest) (ca. 20 min) (Note wird bei pädagogischer Profilierung im Zeugnis ausgewiesen)		

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig			
Modulnummer:	Modulform: erreichbarer akademischer Grad:		
WMP 903	☐ Pflichtmodul ☐ Wahlpflichtmodul ☒ Wahlmodul	☑ Bachelor ☑ Master ☑ Meisterklasse	

	l	
Modultitel	Instrumental- und Gesangspädagogik III [Praxis des Gruppenunterrichtens]	
Verantwortlich	W2-Professur Musikpädagogik	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul	
	 für die Bachelorstudiengänge der 	
		liengänge der Fachrichtungen Musik,
	 für das Meisterschülerstudium. 	
	Soweit das Modul bereits in einem Studie	ngang belegt wurde, kann es auch in einem aufbauenden Studiengang nicht noch-
	mals belegt werden.	
Qualifikationsziele	Die Studierenden können praxisrelevante	Konzepte zum Gruppenunterricht und zur Ensemblearbeit entwickeln und diese in
	realen Unterrichtssituationen umsetzen.	
Inhalt		Entwicklung von Unterrichtskonzepten für den Gruppenunterricht und die Ensemble-
	arbeit (z.B. Rockband, Musiktheater, Ens	,
		Gestaltung praktischer Lehrsituationen mit Gruppen und Ensembles unterschiedli-
	cher Altersstufen.	
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Modulprüfung WMP 901 oder gleichwertige Leistung.	
	Mindestteilnehmerzahl: 5	
Literaturangabe	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an Seminar, Unterrichtshospitation und bestandene Modulprüfung (Modulnote geht nicht in die Abschlussnote ein)	
empfohlen für	Bachelor: 7 8. Semester	
	Master: 1 4. Semester	
	Meisterklasse: 1 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	3 CP = 90 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Seminar "Praxis des Gruppenunterrich-	
	tens"	22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 22,5 h Selbststudium = 45 h gesamt
	Unterrichtshospitation + selbständiges	
	Unterrichten	11,25 h Präsenzzeit (1 SWS) + 33,75 h Selbststudium = 45 h gesamt
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung:	
-	Lehrprobe und Prüfungsgespräch (ca. 30 min) (Note wird bei pädagogischer Profilierung im Zeugnis ausgewiesen)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
WMP 904	☐ Pflichtmodul ☐ Wahlpflichtmodul 🗷 Wahlmodul	■ Bachelor ■ Master ■ Meisterklasse

Modultitel	Elementare Musikpädagogik I [Einführung]		
Verantwortlich	W2-Professur Musikpädagogik		
Modulturnus	jährlich (Beginn: Sommersemester)		
Verwendbarkeit	Wahlmodul		
	- für die Bachelorstudiengänge der Fachrichtungen Musik,		
	für die künstlerischen Masterstudiengänge der Fachrichtungen Musik,		
	 für das Meisterschülerstudium. 		
	1	ang belegt wurde, kann es auch in einem aufbauenden Studiengang nicht noch-	
	mals belegt werden.		
Qualifikationsziele		zipien aus dem Bereich der EMP kennen, die eine Basis für alle künstlerischen	
		usik in ihrer ursprünglichen Verbindung zu Bewegung und Sprache, Sensibilisie-	
		und kreatives Gestalten u. a.). Die Studierenden sammeln im Kontext der	
		gungsorientierte Erfahrungen. Sie lernen, einzelne EMP-Prinzipien auf den instru-	
lub alt	mentalen und vokalen (Gruppen-)Unterricht		
Inhalt	Musikalische Grundphänomene, mit denen experimentell, improvisatorisch, gestaltend und reproduzierend auf verschiedenen		
	Ausdrucksebenen umgegangen wird (Stimme, Sprache, Bewegung/Tanz sowie Klangerzeugung mit dem Körper /Instrumenten/Objekten).		
	Anwendungsmöglichkeiten für den Gruppenunterricht unterschiedlicher Altersstufen.		
	Hospitationen in der EMP-Lehrpraxis (z.B. in Kinder-, Senioren-, Eltern-Kind-Gruppen).		
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in einen in der Verwendbarkeit aufgeführten Studiengang.		
	Mindestteilnehmerzahl: 5		
Literaturangabe	Wird zu Beginn des Semesters bekannt geg	eben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:			
empfohlen für	Bachelor: 5 8. Semester	<u> </u>	
•	Master: 1 4. Semester		
	Meisterklasse: 1 4. Semester		
Dauer	1 Semester		
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]		
Lehrformen	Gruppenunterricht	22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 22,5 h Selbststudium = 45 h gesamt ≜ 1,5 CP	
	Unterrichtshospitation/praktische Übung	7,5 h Präsenzzeit (0,5 SWS) + 7,5 h Selbststudium = 15 h gesamt ≘ 0,5 CP	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat (Testat wird im Zeugnis ausgewiesen		

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig			
Modulnummer:	Modulform: erreichbarer akademischer Grad:		
WMP 905	☐ Pflichtmodul ☐ Wahlpflichtmodul ☒ Wahlmodul	☐ Bachelor 图 Master 图 Meisterklasse	

Modultitel	Instrumental- und Gesangspädagogik IV [musikpädagogische Theorien und Konzepte]		
Verantwortlich	W2-Professur Musikpädagogik		
Modulturnus	jährlich (Beginn: Wintersemester)		
Verwendbarkeit	Wahlmodul		
	- für die künstlerischen Masterstudiengänge der Fachrichtungen Musik,		
	- für das Meisterschülerstudium.		
	Soweit das Modul bereits in einem Studiengang belegt wurde, kann es auch in einem aufbauenden Studiengang nicht noch-		
	mals belegt werden.		
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegend	de Kenntnisse zu unterschiedlichen musikpädagogischen Theorien, vertiefen ihre	
		lichkeit im Einzel- und Gruppenunterricht sowie in der Ensemblearbeit und erweitern	
		gisch-künstlerische Konzepte für differenzierte soziale Situationen zu entwickeln.	
Inhalt		schen Theorien von der Aufklärung bis in die Gegenwart.	
		cher Erziehung und deren Anwendungsmöglichkeiten im Instrumental- und Gesangs-	
	unterricht.		
	Darstellung der Begabungsentwicklung und Möglichkeiten der Begabungsförderung.		
	Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten der Interpretationsdidaktik im Einzel- und Gruppenunterricht.		
	Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse der Kreativitätsforschung und Kognitionspsychologie sowie ihrer Bedeutung für		
	das Improvisieren und Komponieren im Unterricht.		
	Entwicklung von pädagogisch-künstlerischen Konzepten zur Konzertgestaltung für Kinder und Jugendliche.		
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossene Module WMP 901 und 902 oder gleichwertige Leistungen		
Literaturangabe	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben		
Vergabe von Credit Points [CP] für:		und Seminaren bestandene Modulprüfung (Die Modulnote geht nicht in die Ab-	
	schlussnote ein.)		
empfohlen für	Master: 2. Semester		
	Meisterklasse: 1 4. Semester		
Dauer	2 Semester		
Arbeitsaufwand	6 CP = 180 Arbeitsstunden [Workload]		
Lehrformen	Vorlesung "Musikpädagogik" 22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≜ 2 CP		
	Seminar "Musikpädagogik"	22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 97,5 h Selbststudium = 120 h gesamt ≜ 4 CP	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig			
Modulnummer:	Moduli	form:	erreichbarer akademischer Grad:
WMP 905	☐ Pflic	chtmodul 🗖 Wahlpflichtmodul 🗷 Wahlmodul	☐ Bachelor 图 Master 图 Meisterklasse
Prüfungsformen und -leistun	ngen abschließende Modulprüfung:		
		Referat (ca. 10 min je Teilnehmer) sowie	
		Kolloquium [Gruppenprüfung] (jeder Teilnehmer referiert zu einem Thema und bereitet sich auf die jeweiligen Themen der	
		anderen Teilnehmer vor, um an der Diskussion teilnehmen zu können)	
		(Gesamtdauer: ca. 90 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig			
Modulnummer:	Modulform: erreichbarer akademischer Grad:		
WMP 906	☐ Pflichtmodul ☐ Wahlpflichtmodul ☒ Wahlmodul	☑ Bachelor ☑ Master ☑ Meisterklasse	

Ma duitital			
Modultitel	Lehrbefähigung Improvisation I		
Verantwortlich	künstlerischer Mitarbeiter Improvisation		
Modulturnus	jedes Semester		
Verwendbarkeit	Wahlmodul		
	 für die Bachelorstudiengänge, 		
	 für die Masterstudiengänge, 		
	 für das Meisterschülerstudium. 		
	Soweit das Modul bereits in einem Studieng	ang belegt wurde, kann es auch in einem aufbauenden Studiengang nicht noch-	
	mals belegt werden.		
Qualifikationsziele		gene improvisatorische Kenntnisse und Fertigkeiten unter Berücksichtigung der	
		sangsunterricht. Die Studierenden erwerben theoretische Kenntnisse der Metho-	
	dik des Improvisationsunterrichtes.		
Inhalt	Grundlagenrecherche improvisatorischer Fe		
	Übungen in Stilimprovisation, Jazzimprovisa		
	Improvisation zu Tanz und Schauspiel, Live Elektronik.		
	Erarbeitung von Strategien und Konzepten zur Improvisationsmethodik und deren praktische Anwendung.		
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in einen in der Verwendbarkeit aufgeführten Studiengang.		
	Mindestteilnehmerzahl: 3		
Literaturangabe	Themenbezogenes Lehrmaterial wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben		
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme am Unterricht, Aufführungen und bestandene Modulprüfung (Modulnote gehen nicht in die Abschlussnote ein)		
empfohlen für	Bachelor: 1 4. Semester		
	Master: 1 2. Semester		
	Meisterklasse: 1 2. Semester		
Dauer	2 Semester		
Arbeitsaufwand	6 CP = 180 Arbeitsstunden [Workload]		
Lehrformen	Einzelunterricht "Improvisation"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 60 h Selbststudium = 90 h gesamt ≜ 3 CP	
	Vorlesung "Fachmethodik Improvisation"	45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 45 h Selbststudium = 90 h gesamt ≜ 3 CP	
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung:		
	4 Improvisationen (1 eigene, 3 nach Los aus	s verschiedenen Aufgabenbereichen)	
	Referat über ein improvisationsspezifisches Thema (ca. 15 min)		

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	er: Modulform: erreichbarer akademischer Grad:	
WMP 907	☐ Pflichtmodul ☐ Wahlpflichtmodul ☒ Wahlmodul	☑ Bachelor ☑ Master ☑ Meisterklasse

	T		
Modultitel	Lehrbefähigung Improvisation II		
Verantwortlich	künstlerischer Mitarbeiter Improvisation		
Modulturnus	jedes Semester		
Verwendbarkeit	Wahlmodul		
	 für die Bachelorstudiengänge, 		
	 für die Masterstudiengänge, 		
	 für das Meisterschülerstudium. 		
	Soweit das Modul bereits in einem Studiengang be	elegt wurde, kann es auch in einem aufbauenden Studiengang nicht noch-	
	mals belegt werden.		
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben hauptfachbezogene gruppenimprovisatorische Kenntnisse und Fertigkeiten unter Berücksichtigung der Einbeziehung in den Instrumental- bzw. Gesangsunterricht. Die Studierenden entwickeln eigene improvisatorische Aufgabenstellungen und Unterrichtskonzepte für einen Einzel- oder Gruppenunterricht und wenden diese praktisch an. Mit bestandener Modulprüfung erwerben die Studierenden die Lehrbefähigung für das Fach Improvisation.		
Inhalt	Grundlagenrecherche gruppenimprovisatorischer Fertigkeiten.		
	Übungen in Gruppenimprovisation.	G	
	Leiten von Improvisationsunterrichten mit anschließender Auswertung.		
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul WMP 906 oder gleichwertige Leistungen		
•	Mindestteilnehmerzahl: 3		
Literaturangabe	Themenbezogenes Lehrmaterial wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben		
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme am Unterricht, Aufführungen und bestandene Modulprüfung (Die Note wird im Zeugnis ausgewiesen und geht		
	nicht in die Abschlussnote ein.)		
empfohlen für	Bachelor: 5 8. Semester		
·	Master: 3 4. Semester		
	Meisterklasse: 3 4. Semester		
Dauer	2 Semester		
Arbeitsaufwand	6 CP = 180 Arbeitsstunden		
Lehrformen	Unterricht in Kleingruppen "Improvisation"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 60 h Selbststudium = 90 h gesamt ∈ 3 CP	
	Gruppenunterricht "Lehrpraxis Improvisation"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 60 h Selbststudium = 90 h gesamt ≘ 3 CP	
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung:		
	Unterricht mit eigener Aufgabenstellung, gemeinsame Improvisation (ca. 20 min)		

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform: erreichbarer akademischer Grad:	
WMP 908	☐ Pflichtmodul ☐ Wahlpflichtmodul ☒ Wahlmodul	☑ Bachelor ☑ Master ☑ Meisterklasse

Modultitel	Fachmethodik Musiklehre/Hörerziehung	
Verantwortlich	W2-Professur Tonsatz	
Modulturnus	jährlich (Beginn: Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Wahlmodul	
	 für die Bachelorstudiengänge der Fachrichtungen Musik für Studierende, die eine pädagogische Profilierung anstreben (außer Bachelorstudiengang Komposition/Tonsatz mit Schwerpunkt Tonsatz), für die musikpädagogischen und pädagogisch-künstlerischen Masterstudiengänge der Fachrichtungen Musik, für die künstlerischen Masterstudiengänge der Fachrichtungen Musik, für Studierende, die die Module WMP 901 bis 904 absolvieren (außer Masterstudiengänge Tonsatz und Elektroakustische Musik), für das Meisterschülerstudium. Soweit das Modul bereits in einem Studiengang belegt wurde, kann es auch in einem aufbauenden Studiengang nicht nochmals belegt werden. 	
Qualifikationsziele	Die Studierenden gewinnen einen Überblick über aktuelle und historische Lehrmethoden im Fach Musiklehre/Hörerziehung. Sie sind in der Lage, Unterrichtsaufbau und Lehrmaterial im Fach Musiklehre/Hörerziehung selbst zu entwickeln und kritisch zu reflektieren.	
Inhalte	Kritisches Studium aktueller und historischer Methoden im Fach Musiklehre/Hörerziehung. Übungen und Methoden zur Erstellung und zum Einsatz eigenen Lehrmaterials.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in einen in der Verwendbarkeit aufgeführten Studiengang.	
-	Mindestteilnehmerzahl: 3; Maximale Teilnehmerzahl: 12	
Literaturangabe	Wird modulbegleitend mitgeteilt.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Regelmäßige Teilnahme und bestandene Modulprüfung (Modulnote geht nicht in die Abschlussnote ein)	
empfohlen für	Bachelor: 5 6. Semester	
	Master: 1 2. Semester	
	Meisterklasse: 1 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	4 CP = 120 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Vorlesung/Seminar "Fachmethodik Musik-	
	lehre/Hörerziehung"	45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 75 h Selbststudium = 120 h gesamt ≜ 4 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Klausur (60 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer: Modulform: erreichbarer akademischer Grad:		erreichbarer akademischer Grad:
WMP 909	☐ Pflichtmodul ☐ Wahlpflichtmodul ☒ Wahlmodul	☑ Bachelor ☑ Master ☑ Meisterklasse

Modultitel	Lehrpraxis Musiklehre/Hörerziehung	
Verantwortlich	W2-Professur Tonsatz	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul	
	- für die Bachelorstudiengänge der Fachrichtungen Musik für Studierende, die eine pädagogische Profilierung anstre-	
	ben,	
	- für die Masterstudiengänge der Fachrichtungen Musik (außer Masterstudiengänge Tonsatz und Elektroakustische	
	Musik),	
	- für das Meisterschülerstudium.	
	Soweit das Modul bereits in einem Studiengang belegt wurde, kann es auch in einem aufbauenden Studiengang nicht noch-	
	mals belegt werden.	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind zu selbständiger Unterrichtsgestaltung im Fach Musiklehre/Hörerziehung befähigt.	
Inhalte	Unterrichten im Fach Musiklehre/Hörerziehung (unter Betreuung eines Dozenten).	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in einen in der Verwendbarkeit aufgeführten Studiengang und abgeschossenes Modul WMP 908 oder gleichwer-	
	tige Leistungen	
	Mindestteilnehmerzahl: 3; Maximale Teilnehmerzahl: 12	
Literaturangabe	Entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Regelmäßige Teilnahme und bestandene Modulprüfung (Modulnote geht nicht in die Abschlussnote ein)	
empfohlen für	Bachelor: 5 6. Semester	
	Master: 1 4. Semester	
	Meisterklasse: 1 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Seminarunterricht "Musiklehre/Hörerzie-	
	hung" 22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP	
Prüfungsformen und -leistungen	ein Testat für regelmäßige Teilnahme	
	Modulprüfung:	
	Lehrprobe (45 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform: erreichbarer akademischer Grad:	
WMP 910	☐ Pflichtmodul ☐ Wahlpflichtmodul ☒ Wahlmodul	Bachelor ☑ Master ☑ Meisterklasse

Modultitel	Theorie des Gesangs II	
Verantwortlich	W2-Professur Fachmethodik und Gesang	
Modulturnus	jährlich (Beginn Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Wahlmodul	
	 für die Bachelorstudiengänge der Fachrichtungen Musik (außer Bachelor klassischer Gesang/ Musiktheater), für die Masterstudiengänge der Fachrichtungen Musik (außer pädagogisch-künstlerischer Master klassischer Gesang). 	
	 für das Meisterschülerstudium. 	
	Soweit das Modul bereits in einem Studiengang benals belegt werden.	pelegt wurde, kann es auch in einem aufbauenden Studiengang nicht noch-
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die Grundlagen des Sir Grundlagen aus der Musikermedizin im gesangsp	ngens und des Gesangsunterrichts. Sie verstehen die physiologischen bädagogischen Zusammenhang.
Inhait	Die physiologischen Grundlagen aus gesangpädagogischer Sicht, aufbauend auf die Inhalte des Pflichtmoduls "Musikermedizin" - Einführung der Funktionskreise "Atmung", "Phonation", "Resonanz/Klangformung/Artikulation" - Diskussion und Behandlung von gesangspädagogischer Terminologie und Bildsprache - analytisches Hören - Beobachten und Wahrnehmen im Gesangsunterricht - Üben/Einsingen - Gesangsstimme in der Lebenszeitperspektive - Stimmgattungen und Fächer - Überblick über die Geschichte der Gesangspädagogik.	
Teilnahmevoraussetzungen	Abgeschlossenes Modul WBP 906 oder gleichwertige Leistung Mindestteilnehmerzahl: 5	
Literaturangabe	wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und bestandene Modulprüfung (Modulnote geht nicht in die Abschlussnote ein)	
empfohlen für	Bachelor: 3 8. Semester	
•	Master: 1 4. Semester	
	Meisterklasse: 1 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Seminar "Grundlagen der Methodik des klassi-	
	schen Gesangs"	22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ² 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Klausur (45 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig			
Modulnummer:	lodulnummer: Modulform: erreichbarer akademischer Grad:		
WMP 999	☐ Pflichtmodul ☐ Wahlpflichtmodul ☒ Wahlmodul	■ Bachelor ■ Master ■ Meisterklasse	

Modultitel	Individuelle pädagogisch-didaktische Qualifizierung		
Verantwortlich	Studiendekan*in		
Modulturnus	jedes Semester		
Verwendbarkeit	Wahlmodul		
	- für die Bachelorstudiengänge,		
	- für die Masterstudiengänge,		
	- für das Meisterschülerstudium.		
	Das Modul kann mehrmals belegt werden. Soweit der Arbeitsaufwand in der zugrundeliegenden Modulordnung ein Mehrfaches des Arbeitsaufwands dieses Moduls beträgt, kann es entsprechend mehrmals angerechnet werden. Einzelheiten zur Anrechenbarkeit auf dieses Modul (insbesondere bei mehrmaliger Anrechnung) sind vorab mit dem Prüfungsamt abzustimmen.		
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre individuellen pädagogischen oder didaktischen Kenntnisse und Fähigkeiten entsprechend		
	den Zielen der belegten Lehrveranstaltung.		
Inhalt	Die Studierenden belegen pädagogische Lehrveranstaltungen aus dem Curriculum der HMT Leipzig (außer Einzel- und		
	Kleingruppenunterrichte).		
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in einen in der Verwendbarkeit aufgeführten Studiengang, verfügbare Kapazitäten in der betreffenden Lehrveran-		
	staltung und Feststellung der fachlichen Eignung nach Vorgabe durch die/den Dozent*in (in Anlehnung an die Vorgaben der zugrundeliegenden Modulordnung).		
Literaturangabe	Entsprechend der jeweiligen Lehrveranstaltung.		
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Regelmäßige Teilnahme und bestandene Studien- und Prüfungsleistungen, soweit diese in der zugrundeliegenden Modulord-		
	nung vorgesehen sind (Modulnote geht nicht in die Abschlussnote ein)		
empfohlen für	alle Semester		
Dauer	1 Semester		
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]		
Lehrformen	Entsprechend der jeweiligen Lehrveranstaltung. 60 h gesamt ≜ 2 CP		
Prüfungsformen und -leistungen	Entsprechend der jeweiligen Lehrveranstaltung.		